

Pressemitteilung

ZDF unterzeichnet mit dem türkischen Fernsehen TRT einen Nachrichten-Kooperationsvertrag / Verstärkte Koproduktionen Teil der Vereinbarung

Der Intendant des türkischen Fernsehens TRT, Ibrahim Sahin, und ZDF-Intendant Markus Schächter haben am 22. August 2008 in Mainz ein weitreichendes Kooperationsabkommen unterzeichnet. Dies geschah in Anwesenheit der Staatsministerin im Bundeskanzleramt, Prof. Maria Böhmer, und des türkischen Staatsministers, Prof. Mehmet Aydin, die beide für Integrationsfragen in den jeweiligen Regierungen zuständig sind.

Im Rahmen des Abkommens räumen sich beide Seiten Zugang zu Nachrichten- und Archivmaterial ein. Außerdem wurden Konditionen für gegenseitige Produktionshilfe verabredet. Schließlich wurde ein ganzer Reigen von Koproduktionen und inhaltlichen Initiativen verabredet, die sowohl strategische Planungshilfe des ZDF beim Aufbau eines Kinderkanals von TRT, der im Oktober auf Sendung gehen soll, als auch eine in Deutschland und der Türkei gemeinsam ausgestrahlte Sendung der 3sat-"Kulturzeit" über die nächste europäische Kulturhauptstadt Istanbul umfassen. Auch mögliche Projekte im Sport- und Unterhaltungsbereich sowie eine stärkere Berücksichtigung türkischer Themen im Rahmen des "Forums am Freitag" wurden verabredet.

ZDF-Intendant Markus Schächter nannte das Abkommen einen weiteren Schritt des ZDF beim Ausbau seines internationalen Informationsnetzes. Dies geschehe nicht zuletzt mit Blick auf die türkischen Interessen an einer EU-Mitgliedschaft und an den innenpolitischen Entwicklungen Deutschlands, so Schächter. Allerdings sei dies auch ein weiterer wichtiger Schritt komplementär zu den bereits getroffenen Verabredungen mit der privaten türkischen Dogan-Medienholding, um über die Zusammenarbeit im Programm- und Nachrichtenbereich des auch paneuropäisch ausgestrahlten türkischen Senders TRT die türkischsprachige Gemeinschaft in Deutschland besser und fundierter mit deutschen Themen und nationaler Berichterstattung zu erreichen. Damit trage das ZDF mittelbar auch zur besseren Integration dieser sonst mittels deutscher Medien schwer zu erreichenden Zielgruppe in Deutschland bei.

Mit dem Austausch von Nachrichtenmaterial erhält das ZDF zusätzlichen Zugang zu aktuellem Bildmaterial über die wirtschaftliche, kulturelle und politische Entwicklung der



Türkei sowohl aus den verschiedenen Provinzen als auch aus den Zentren Ankara und Istanbul. Gleiches gilt für Bildmaterial aus den angrenzenden Turk-Staaten, das zukünftig dem ZDF-Studio in Istanbul direkt zur Verfügung stehen wird.

Fotos von der Vertragsunterzeichnung sind heute ab 15.00 Uhr erhältlich über den ZDF-Bilderdienst, Telefon: 06131 - 706100, und über <http://bilderdienst.zdf.de/presse/kooperationsvertrag>

Mainz, 22. August 2008
ZDF Pressestelle